

PRESSEMELDUNG, 23. Juni 2015

Weltneuheit bei der Absturzsicherung – Anschlagpunkt und Schutzgeländer in einem!

ABS-Lock Guard heißt eine originelle Absturzsicherungslösung für Personen, die auf Dächern und an Fassaden arbeiten: Der neue temporäre Anschlagpunkt wird direkt an den Schutzgeländern der Marke ABS Guard OnTop montiert. In dieser Kombination bietet das System gleich doppelten Schutz: Personen ohne Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) werden durch das Geländer von der Absturzkante ferngehalten – sollten dennoch Arbeiten jenseits des Geländers notwendig werden, schützt der Anschlagpunkt Menschen mit entsprechender Fachkenntnis und Schutzausrüstung vor einem tödlichen Sturz.

Als Ergänzung zu den Schutzgeländern von ABS Safety bietet der Einzelanschlagpunkt ABS-Lock Guard eine besonders unkomplizierte Montage: Da er einfach um den bereits fixierten Geländerpfosten geklemmt wird, ist der Einzelanschlagpunkt mit nur wenigen Handgriffen befestigt und sofort einsatzbereit. Eingriffe in die Gebäudestruktur durch Bohrungen oder ähnlich aufwändige Montageschritte sind nicht notwendig; die Dachhaut bleibt unversehrt.

Der Einzelanschlagpunkt ABS-Lock Guard ist vollständig aus Edelstahl gefertigt und sichert eine Person gegen Absturz. Er kann mit allen fest mit dem Bauwerk verbundenen Schutzgeländern der Marke ABS Guard OnTop kombiniert werden. Diese Geländer punkten mit einer durchdringungsfreien Befestigung, die ohne zusätzliche Gewichte funktioniert. Das Dach bleibt also dicht und die zusätzliche Last auf dem Gebäude ist zugleich äußerst gering. Der Anschlagpunkt ABS-Lock Guard ist geprüft und zertifiziert gemäß DIN EN 795:2012 (Typ B).

Mehr Informationen unter www.absturzsicherung.de.

ZUM UNTERNEHMEN

Die am Niederrhein ansässige ABS Safety GmbH gehört zu den Experten in der Entwicklung, Fertigung und Installation von modernen Systemen zur Absturzsicherung. Das Familienunternehmen aus Kevelaer wurde 2003 gegründet und zählt heute in Deutschland zu den führenden Herstellern von Schutzgeländern, Anschlageinrichtungen und Seilsicherungssystemen. Die Allianzarena in München, die Airbushallen in Hamburg, das Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen und die Messehalle Köln sind nur einige der prominentesten Objekte, die mit Absturzsicherungen von ABS Safety ausgestattet sind.

Montagefreundlich, robust und einfach in der Bedienung – das sind die Kriterien, nach denen ABS Safety in Deutschland praxis- und marktorientierte Absturzsicherungslösungen entwickelt. Eine echte Besonderheit: Das kontinuierliche Firmenwachstum hat zu einem starken Ausbau der Lager und Produktionskapazitäten am deutschen Firmenstandort geführt. Heute werden bereits über 90 Prozent aller Produkte von ABS Safety am Niederrhein produziert – Tendenz steigend. Absturzsicherungen von ABS Safety sind daher tatsächlich „made in Germany“.

Auf dem Foto (© ABS Safety):



„Schutzgeländer mit integriertem Anschlagpunkt ABS-Lock Guard.“